

# Erfahrungsbericht Erasmus Praktikum

## Larnaka, Zypern

Ich hatte das Glück, mein Erasmus-Praktikum in Larnaka, Zypern, zu verbringen, und es war eine unvergessliche Erfahrung. Larnaka ist eine wunderschöne Stadt mit einer reichen Geschichte und einer lebendigen studentischen Atmosphäre, die ich in vollen Zügen genießen konnte.

Der erste Eindruck von Larnaka war einfach atemberaubend. Die strahlende Sonne, die palmengesäumten Straßen und die freundlichen Menschen begrüßten mich herzlich.

Mein Praktikum fand in Larnaka General Hospital statt, das in chirurgischen Abteilung einen guten Ruf hatte. Ich wurde in ein professionelles Team integriert und erhielt die Möglichkeit, praktische Erfahrungen in meinem Tätigkeitsbereich zu sammeln. Die Ärzte waren sehr unterstützend und halfen mir, mich schnell in meine Aufgaben einzufinden. Ich hatte die Chance, an interessanten Operationen zu assistieren und meine Kenntnisse und Fähigkeiten zu erweitern.

Die Arbeitsatmosphäre war positiv und motivierend. Ich fühlte mich wertgeschätzt und hatte die Möglichkeit, meine Ideen einzubringen und an Entscheidungen teilzuhaben. Meine Vorgesetzten waren offen für Fragen und standen mir mit wertvollen Ratschlägen zur Seite. Das Praktikum ermöglichte mir, mein theoretisches Wissen in die Praxis umzusetzen und Einblicke in die Arbeitswelt zu gewinnen.

Das Leben in Larnaka war ein echtes Abenteuer. Die Strände waren einfach traumhaft. Ich verbrachte viele sonnige Nachmittage am Strand, genoss das kristallklare Wasser und erkundete die Unterwasserwelt beim Tauchen. Es gab auch zahlreiche Wassersportmöglichkeiten wie Jetski fahren und Kitesurfen, bei

denen ich neue Fähigkeiten erlernen konnte. Das Strandleben war definitiv einer meiner Lieblingsaspekte meines Aufenthalts.

Larnaka hat auch eine faszinierende Geschichte und Kultur. Ich besuchte historische Stätten wie die beeindruckende Kirche des Heiligen Lazarus und das Larnaka-Festungsmuseum, wo ich viel über die Vergangenheit meiner Heimatland erfahren konnte. Ich liebte es auch, durch die engen Gassen der Altstadt zu schlendern und traditionelle zypriotische Gerichte wie Meze zu genießen.

Ein weiterer positiver Aspekt meines Erasmus-Praktikums war die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und mein internationales Netzwerk zu erweitern. Ich traf andere Pjler und Fachleute aus verschiedenen Ländern und hatte die Chance, mich mit ihnen auszutauschen und voneinander zu lernen. Diese Begegnungen waren inspirierend und eröffneten mir neue Perspektiven.

In meiner Freizeit gab es immer etwas zu tun. Die Stadt bietet eine Vielzahl von Unterhaltungsmöglichkeiten, von Restaurants und Cafés bis hin zu Bars und Clubs. Das Nachtleben in Larnaka war lebhaft und aufregend, und ich hatte viele unvergessliche Nächte mit meinen neuen Freunden.

Insgesamt war mein Erasmus-Praktikum im Larnaka General Hospital eine transformative Erfahrung. Es half mir nicht nur, meine beruflichen Fähigkeiten zu verbessern, sondern auch meine zwischenmenschlichen und interkulturellen Kompetenzen zu stärken. Ich bin dankbar für die Möglichkeit, in einem so renommierten Krankenhaus zu arbeiten und von kompetenten Fachleuten zu lernen. Diese Erfahrung hat mein Verständnis für das Gesundheitswesen erweitert und meine Leidenschaft für eine Karriere in diesem Bereich verstärkt. Diese Erfahrungen und Erinnerungen, die ich dort gemacht habe, werden mich mein Leben lang begleiten.

Ich kann das Erasmus-Programm und insbesondere einen Aufenthalt in Larnaka nur wärmstens empfehlen. Es ist eine Chance, neue Welten zu entdecken, sich persönlich weiterzuentwickeln und unvergessliche Erlebnisse zu sammeln. Ich bin dankbar für diese Erfahrung und würde sie jederzeit wiederholen.

Dank Erasmus+ und die Koordinatoren aus beiden Universitäten, habe ich mein Traum verwirklicht und mein Heimatland aus eine anderer Perspektive erlebt. Dafür bin ich sehr dankbar!

— [REDACTED] —

Medizinstudentin im PJ